Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36193
Copyright: Melk, Benediktinerstift

Es sint alle ding offe vnd plos
in seine augen. Die dritte erczeney
ist ein bedechtnus der kunftigen
leidens vnd der ewigen schan
Dar vber redet Jeremyas vnd
spricht Ve werden gesatzt
die nicht erkennen wellen in
eigen schan. Die andr sach die de
menschen wrent an der peicht
Das ist forcht vnd dar fur sint
auch drey erczeney. Die erste das
ein mensch gedenck die klein
dissr gegenwrtigen pis vnd
die groß der ewigen pis vnd
pein. Die andr erczeney ist die vi-
ntze pis die man dem sind
auf legt. Die dritte erczeney
ist die kurtze pis in disser welt
vnd in jener welt die ewig
pein. Die dritte sach die den
menschen wert an der peicht das
ist gedingk vnd ist auch dreyer
ley. Dez ersten wen der mensch
gedenckt vnd den gedingk hat
Das er langk lebt dawid redet
sant Jacob vnd spricht also
O mensch gedenck was dein
leben sey wan das ist nicht anders
den ein hauch der ein kleine
weil wert. Dar vber redet
auch Job vnd spricht Der mesch
der von dem weip geboren wirt
der lept ein klein weil vnd
wirt erfult mit vil leiden
Der andr gedingk ist das ein
mensch in den sunden hart
auf gewinnt wirdiger hab
Dar vber redet got selber vnd
spricht in dem erwantzelie Ge-
sch du hast vil hab vnd sellest dar
nach du wilt aber nicht any
sehen das ich noch heut will
fordern dein sell von dir auch
redet dar vber Job vnd spricht
wen der reich entslafft so
firt er nicht mit im wenn
er dan erwacht vnd die au-
gen auf dut so findet er
nicht anders wan die sorg der
hab. Der dritte gedingk vnd
sach ist das der sunder ge-
dingt auf unsr hren parm-
hertikeit wan Isaias der
Prpet schreibt also got wil
das nyemant vberet dar
vber redet der lerer vn spricht
Got der wart unsr ob wir vns
bechern das er uns sein ge-
nad vnd sein parmhertikeit
mitzuteilen die werde